

SICHERHEITSDATENBLATT

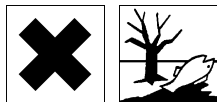
gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PERMETHRIN 1.2% LAQUE

1. Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

Synonyma	3-Phenoxybenzyl-(2,2-dichlorovinyl)-2,2-dimethyl-cyclopropanecarboxylate
Verwendung des Stoffes/der Zubereitung	Insektizid
Produktnummer	100815
Bezeichnung des Unternehmens	DKSH Switzerland Ltd. Wiesenstrasse 8 P.O. Box 888 CH-8034 Zurich Switzerland Tel +41 44 386 73 42 (08:00-17:00) Fax +41 44 386 77 46 safety@dksh.com
Notrufnummer	+41 44 386 73 42 (08:00-17:00)
Überarbeitet am	15.10.2009
Version	1

2. Mögliche Gefahren



Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Inhaltsstoffe		Symbol(e)	R-Sätze	CAS	EG-Nr.
m-Phenoxybenzyl-3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropanocarboxylat; Permethrin (ISO)	1.20%	Xn,N	R-20/22-43-50/53	52645-53-1	258-067-9
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte; Kerosin - nicht spezifiziert	50.0%	Xn	R-65	64742-47-8	265-149-8

4. Erste-Hilfe-Massnahmen

Einatmen	An die frische Luft bringen. Sofort einen Arzt oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungsfälle verständigen.
Hautkontakt	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.
Augenkontakt	Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.
Verschlucken	Mund ausspülen. Medizinalkohle einnehmen. In ernstesten Fällen einen Arzt rufen.

5. Massnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel	Kohlendioxid (CO ₂). Schaum. Trockenpulver.
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel	Wasservollstrahl.
Besondere Gefährdungen	Brennbar. Im Brandfall kann der Rauch neben dem Ausgangsprodukt möglicherweise giftige und/oder reizende Verbindungen enthalten. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung	Übliche Massnahmen bei Bränden mit Chemikalien. Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Schutzanzug tragen.

6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen	Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe/Staub nicht einatmen. Alle Zündquellen entfernen.
Umweltschutzmassnahmen	Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.
Verfahren zur Reinigung	Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z. B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung	Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Von offenen Flammen, heissen Oberflächen und Zündquellen fernhalten. Sorgfältig und vorsichtig handhaben, um Hautkontakt sowie Einatmen eventuell entstehender Dämpfe oder Nebel zu vermeiden.
Lagerung	Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Nicht bei Temperaturen über 50 °C aufbewahren. Lagerklasse (LGK) 12.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz	Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten.
Persönliche Schutzausrüstung	
Atemschutz	Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Atemschutzgerät mit Kombinationsfilter für Dämpfe und Partikel.
Handschutz	Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen.
Augenschutz	Schutzbrille mit Seitenschutz gemäss EN 166.
Körperschutz	Langärmelige Arbeitskleidung. Wenn notwendig tragen: Schutzanzug.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form	Flüssig.
Farbe	Hellgelb.
Physikalische und chemische Eigenschaften	Flammpunkt: 76 °C (closed cup). Wasserlöslichkeit: unlöslich. Selbstentzündlichkeit > 200 °C. Dampfdruck 0.015 kPa (20 °C). Relative Dichte 0.8025.

10. Stabilität und Reaktivität

Stabilität	Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.
Zu vermeidende Stoffe	Unverträglich mit starken Säuren und Oxidationsmitteln.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Kohlenmonoxid. Kohlenstoffoxide. Chlorwasserstoffgas.

11. Toxikologische Angaben

Akute Toxizität	LD50/oral/Ratte = 1479 - 4672 mg/kg. LD50/dermal/Kaninchen > 4000 mg/kg. LC50/inhalativ/Ratte >= 23.5 mg/l.
Sensibilisierung	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

12. Umweltbezogene Angaben

Ökotoxizität	LC50/96h/Forelle = 0.009 mg/l. Gefährlich für Bienen und andere blütenbestäubende Insekten.
Mobilität	Keine Daten verfügbar.
Persistenz und Abbaubarkeit	Keine Daten verfügbar.
Bioakkumulationspotenzial	Keine Daten verfügbar.

13. Hinweise zur Entsorgung

Ungebrauchtes Produkt	Gemäss europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen. Die Abfallschlüsselnummer soll vom Verbraucher, aufgrund des Verwendungszwecks des Produkts, festgelegt werden. Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften abgelagert oder verbrannt werden.
Ungereinigte Verpackungen	Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.

14. Angaben zum Transport

ADR/RID	Proper shipping name UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (m-Phenoxybenzyl-3-(2,2-dichlorovinyl)-2,2-dimethylcyclopropanecarboxylat; Permethrin (ISO)) UN-Nr 3082. Klasse 9. Verpackungsgruppe III. Gefahrzettel 9. Klassifizierungscode M6. Gefahrnummer 90. Begrenzte Menge LQ7. Tunnelcode 3 (E)
IMO	Proper shipping name Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (permethrin (ISO); m-phenoxybenzyl 3-(2,2-dichlorovinyl)-2,2-dimethylcyclopropanecarboxylate) UN-Nr 3082. Klasse 9. Verpackungsgruppe III. Gefahrzettel 9. Begrenzte Menge 5 kg. EmS F-A, S-F.
ICAO	Proper shipping name Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. * (permethrin (ISO); m-phenoxybenzyl 3-(2,2-dichlorovinyl)-2,2-dimethylcyclopropanecarboxylate) UN-Nr 3082. Klasse 9. Verpackungsgruppe III. Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug): 914 (450 L). Verpackungsanweisung (LQ): Y914 (30 kg G). Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug): 914 (450 L).

15. Rechtsvorschriften

Symbol(e)	Xn - Gesundheitsschädlich. N - Umweltgefährlich.
R-Sätze	R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. R50/53: Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
S-Sätze	S13: Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. S24/25: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. S29/35: Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.
Rechtsvorschriften	Wassergefährdungsklasse WGK (D) = 2 (wassergefährdend). Merkblatt BG Chemie: M017 Lösemittel M051 Gefährliche chemische Stoffe

16. Sonstige Angaben

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 3

R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R20/22: Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.
R50/53: Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Haftungsausschluss

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Sie sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden. Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält nur sicherheitsrelevante Angaben und ersetzt keine Produktinformation oder Produktspezifikation.